

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

SPD und Volt

Betreff

Der Gemeinderat spart mit

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 800 Gemeinderat
100 Haupt- und Personalamt.

Die Grundentschädigung der Stadträt*innen wird ab 2026 um 75 € pro Monat gesenkt. Das Reisekostenbudget wird auf 10 TEUR reduziert.

Darüber hinaus bitten wir die Verwaltung um Auskunft, wie hoch das im Haushaltsentwurf eingeplante Budget für Exkursionen des Gemeinderats ist.

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
	- in Tausend Euro -	
Jahr 1	-84	0
Jahr 2	-84	0
Jahr 3	-84	0
Jahr 4	-84	0
Jahr 5	-84	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmelde-Liste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmelde-Liste enthalten)	
THH	800 Gemeinderat 100 Haupt- und Personalamt
(Mitteilungs-) Vorlage	
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr.*)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Angesichts der angespannten Haushaltslage ist es angemessen, dass auch der Gemeinderat einen sichtbaren Beitrag zu den Konsolidierungsmaßnahmen leistet. Wenn Beschäftigte der Stadtverwaltung im Rahmen der Haushaltskonsolidierung eine Reduktion der Stuttgart-Zulage um 75 Euro hinnehmen müssen, sollte Gleiches auch für die monatliche Aufwandsentschädigung der Stadträt*innen gelten. Darüber hinaus sollte der Gemeinderat seine Dienstreisen auf das unbedingt Notwendige beschränken. Eine Reduzierung des Reisekostenbudgets auf 10.000 Euro jährlich ist vertretbar.

gezeichnet

Jasmin Meergans, Fraktionsvorsitzende
 Stefan Conzelmann Fraktionsvorsitzender
 Tillmann Bollow
 Sara Dahme
 Dr. Maria Hackl
 Celine Hirschka
 Dejan Perc
 Lucia Schanbacher
 Clara Streicher